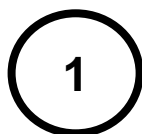

Kulturring Pohlheim e. V.

ABTEILUNG THEATER UND KONZERTE
Renate Werner, Petersweiher 16, 35394 Gießen, TEL. und FAX (0641) 4990888
e-mail: Kulturring.Pohlheim@gmx.de

Gießen, den 13.7.2015



Sehr geehrte Damen und Herren,

zuerst eine wichtige Information für die Damen und Herren, die am 26. und 27.7.2015 zu den Bregenzer Seefestspielen fahren:

wir starten um 7.00 Uhr - wie gewohnt - gegenüber der Zimmerei Seipp, Hubertusstraße in Watzenborn-Steinberg.

Das Programm des Kulturrings für die neue Spielzeit 2015/2016 wird am **Sonntag, dem 27.9.2015**, eröffnet mit der Neuinszenierung der Oper

Otello
von Giuseppe Verdi

im Staatstheater Wiesbaden.

„Mehrfach fand Verdi seine Opernstoffe in der Literatur, bei Schiller, aber vor allem bei Shakespeare: Macbeth, Falstaff, Otello. Der Dichter-Komponist Arrigo Boito schuf das reduzierte Libretto, das die wichtigen Situationen der Schauspielvorlage bündelt. Entstanden ist ein Kunstwerk, ein Gipfelwerk der Literaturoper – und für das Opernrepertoire bereits zur Uraufführung eine weltweit beachtete Sensation. Verdis „Otello“ besitzt eine eigenständige dramatische Wirkung, die der Shakespeareschen Schauspielvorlage mit der Komposition von zartesten Arien bis zu donnernden Chören noch einmal eine ebenso differenziert erzählende musikalische Ausdrucksebene hinzuzufügen vermochte. Wie immer liegt der Focus auf der Schilderung menschlicher Abgründe, eine gewaltige Schicksalstragödie fern jeglicher falscher Romantik. Mit unausweichlicher Zwangsläufigkeit treibt die Handlung den starken Helden in die Selbstvernichtung, ein Opfer von Neid und Intrige, vor allem aber seiner eigenen Schwächen, gegen die selbst Desdemonas starke, reine Liebe nichts auszurichten vermag. Wehrlos gegenüber der Macht des Bösen, verkörpert durch Jago, fällt sie dem Wahn ihres Gatten zum Opfer. Ein Drama von ungeheuerlicher Wucht, vom eröffnenden Blitzschlag bis zum finalen Todekuss Otellos.“

Es stehen 40 Karten in der 1. Preisgruppe zu einem Preis von € 51,00 und 10 Karten in der 2. Preisgruppe zu einem Preis von € 38,40 zur Verfügung.

Die Damen und Herren des Super Abos sind automatisch angemeldet, alle anderen Interessenten melden sich bitte bis zum **7.8.2015** mit dem angefügten Anmeldezettel an.

Es wird ein Bus eingesetzt, dessen Abfahrtszeiten und Haltestellen Ihnen rechtzeitig bekannt gegeben werden.

Hier nun das Programm für die neue Spielzeit im Überblick:

Kleines Abo

A	01.11.2015	Eugen Onegin Oper von Peter Tschaikowski	Stadttheater Gießen
B	26.11.2015	Der Graf von Luxemburg Operette von Franz Lehar	Staatstheater Wiesbaden
C	in Planung	1984 Schauspiel nach dem Roman von George Orwell	Stadttheater Gießen

Großes Abo

D	in Planung	Sonny Boys Komödie von Neil Simon	taT-Studiobühne Gießen
E	11.03.2016	Die weiße Dame Oper von Francois-Adrien Boildieu	Stadttheater Gießen
F	21.04.2016	Der Datterich Darmstädter Lokalposse von Ernst Elias Niebergall	Staatstheater Darmstadt
G	Juni 2016	Weilburger Schlosskonzert	

Super Abo

H	27.09.2015	Otello Oper von Giuseppe Verdi	Staatstheater Wiesbaden
I	01.01.2016	Neujahrskonzert	Stadttheater Gießen
K	21.02.2016	Nicolai Friedrich Zauberer und Mentalmagier	Alte Oper Frankfurt

Selbstverständlich können Sie alle Veranstaltungen, die in den verschiedenen Abo-Kategorien angeboten werden, auch einzeln und unabhängig von einem Abo buchen; Sie werden aber sicherlich Verständnis dafür haben, dass die Damen und Herren der verschiedenen Abos bevorzugt behandelt werden und dadurch z.T. nur wenige „freie“ Karten zur Verfügung stehen. Da aber immer wieder Abo-Karten nicht genutzt werden können, lohnt es sich auf alle Fälle, sich anzumelden und auf die Warteliste setzen zu lassen. Mit der Ankündigung der einzelnen Veranstaltungen erhalten Sie Anmeldeformulare, auf denen Sie Ihre Kartenwünsche notieren können.

Auf der anderen Seite sind Sie als Mitglied eines Abos für Ihre Karten verantwortlich, d.h. wenn Sie einmal aus irgendwelchen Gründen nicht an der Theater- oder Konzertveranstaltung teilnehmen können, können Sie Ihre Karten in Ihrem Bekanntenkreis verkaufen oder dem Kulturring anbieten – er wird sie auch gerne weiter vermitteln, sofern es Interessenten dafür gibt.

Eine Rückgabe der Karten an den Theaterkassen ist in der Regel nicht möglich und ein Anspruch auf Rücknahme seitens des Kulturrings besteht ebenfalls nicht. Dies betrifft alle Karten, also auch die für das Stadttheater Gießen.

Wenn Sie sich neu für ein Abo anmelden oder Veränderungen an Ihrem Abo vornehmen wollen, füllen Sie bitte die Seite Nr. 7 aus und schicken Sie sie bis zum 3.8.2013 an die o.a. Adresse zurück.

Die Teilnehmerzahl für das kleine Abo ist unbegrenzt, für das große Abo auf 75 Personen, für das Super Abo auf 25 Personen begrenzt. In fast allen Abos können Sie zwischen der ersten und zweiten Preisgruppe wählen – die zweite Preisgruppe ist um einige € billiger; die anteiligen Buskosten werden auf alle Teilnehmer, die den Bus benutzen, umgelegt.

Die Karten für die Veranstaltungen im Stadttheater Gießen, die im Rahmen des kleinen Abos stattfinden, werden Ihnen zugestellt; die Karten für alle anderen Veranstaltungen werden im Bus ausgegeben.

Aktuelle Informationen Ihres Kulturrings finden Sie im Internet unter

www.kulturring-pohlheim.de

Und nutzen Sie für Ihre Fragen und Bestellungen auch die e-mail-Adresse der Abteilung Theater und Konzerte

Kulturring.pohlheim@gmx.de

Mit freundlichen Grüßen

Renate Werner

Name:

Vorname:

Ich möchte / wir möchten

1. in der kommenden Spielzeit an keiner Veranstaltung teilnehmen und auch keine Infozettel mehr erhalten.

2. das bisherige Abo beibehalten, aber die Preisgruppe ändern in Preisgruppe

3. neu dem Kleinen Abo in der Preisgruppe beitreten

4. neu dem Großen Abo in der Preisgruppe beitreten

Sollte das Große Abo belegt sein, buche ich / buchen wir das Kleine Abo.

5. neu dem Super-Abo in der Preisgruppe beitreten.

Sollte das Super-Abo belegt sein, buche ich / buchen wir das Kleine Abo

bleibe ich / bleiben wir im Großen Abo

6. das bisherige Kleine / Große / Super-Abo auflösen, aber weiter die Infozettel erhalten

7. Generell

nicht an Konzerten teilnehmen

nicht an Ballettaufführungen teilnehmen

8. als Abo für das Gießener Stadttheater folgenden Platzwunsch äußern:

.....

9 .bei Fahrten ins Stadttheater Gießen **immer**

den Bus in Anspruch nehmen

den Theaterbus **nicht** benutzen

.....

Unterschrift

Kulturring Pohlheim e.V.

Abteilung Studienreisen und Städtefahrten

Jürgen Jähnichen, Staufener Str. 4, 35460 Staufenberg
Tel. 06406 / 2162, e-mail sarasopa@online.de

06.07.2015

Geplante Kulturring Studienreise SPEZIAL nach Südafrika oder Namibia

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Freunde unserer Studienreisen,

nachdem ich vor einigen Wochen an einer sehr interessanten Informationsreise zu einigen Zielen in Südafrika (Krüger Park, Kapstadt, Kap der Guten Hoffnung u.a.) teilnehmen konnte, kam mir der Gedanke, Ihnen eine Studienreise SPEZIAL in den Süden Afrikas anzubieten. Wegen der gewaltigen Entfernungen innerhalb der Republik Südafrika und der damit verbundenen Belastungen schlage ich Ihnen alternativ eine Reise „Namibia klassisch“ mit spektakulären Landschaften und vielfältigen Tierbeobachtungen vor, eventuell ergänzt durch eine Fahrt zu den Victoria-Fällen und zum Chobe Natural Park (Botswana). Bevor ich jedoch mit Detailplanungen beginne, bitte ich um Ihre Mitarbeit zur Entscheidungshilfe!

Variante I : Nachtflug Frankfurt - Johannesburg / **Südafrika**. Mit Bus zum Krüger Nationalpark (5-6 Std.) zur Lodge (3Nächte). Ganztägige Tiersafari. Tagesfahrt Panoramamaroute (Bourke's Luck Potholes, Blyde Canyon) . Flug von Nelspruit nach Port Elisabeth (Küste Ind. Ozean). Wildreservat. Der ‚Gartenroute‘ folgend über Knysna und Cape Agulhas nach Hermanus (Chance Walbeobachtung), weiter ins Weinland (Stellenbosch / Paarl) mit Weinprobe. Kapstadt und Ausflug zum Kap der Guten Hoffnung. Nachtflug von K. sicherl. über Joh.burg nach Frankfurt. Dauer 12-14 Tg., voraussichtlich Okt.2016.

Variante II : Nachtflug Frankfurt – Windhoek. Rundreise „**Namibia** klassisch“ mit Windhoek, Fahrt durch den Namib-Naukluft-Park, Sanddünen von Sossusvlei (die höchsten der Welt), Sesriem Canyon, Swakopmund, Walvis Bay mit Bootsfahrt, Brandberg und Felszeichnungen von Twyelfontein, Etosha-Pfanne (Tierreservat in Größe der Schweiz) mit zahlreichen Wildtieren (2-3 Pirschfahrten), von hier Rückkehr nach Windhoek **oder zusätzlich** Fahrt durch den Caprivi-Zipfel mit mehreren Reservaten bis zum Sambesi mit den gewaltigen Victoria-Fällen und (falls möglich) Besuch des Chobe Parks und des Okavango-Deltas in Botswana.
Geschätzte Dauer: 12-14 (ohne Caprivi 10-12) Tage, eventuell schon Januar 2016.

Wenn Sie Interesse an einer der beiden Touren haben sollten, bitte teilen Sie mir dies auf dem angefügten Antwortblatt mit oder senden Sie mir eine e-mail, bitte **kein Fax**. Ihre Nachricht erbitte ich bis zum Monatsende (31.Juli 2015). Bei ausreichender Interessentenzahl (mindestens 21 Teilnehmer sind je Reise erforderlich) werde ich ein genaues Angebot einholen und Sie entsprechend informieren.

Ich danke Ihnen sehr für Ihre Mithilfe.

Mit freundlichen Grüßen
Jürgen Jähnichen

Ich interessiere mich / Wir interessieren uns für

- die Reise nach Südafrika (Variante I)
- die Reise nach Namibia (Variante II)
- ohne Victoriafälle
- mit Victoriafällen

.....
Name, Vorname

Mitglieds-Nr.

.....
Name, Vorname

Mitglieds-Nr.

.....
Ich melde mich / Wir melden uns zu der Aufführung der Oper

Otello
von Giuseppe Verdi

am **Sonntag, dem 27.9.2012**, im Staatstheater Wiesbaden an und möchte/möchten
..... Karte (n) in der Preisgruppe.

Mit dem Einzug der anteiligen Kosten bin ich / sind wir einverstanden.

.....
Name(n), Vorname(n)

.....
Unterschrift